

Schülerinformation zum Betriebspraktikum

Willkommen im neuen Schuljahr!

Bald wirst du die Chance haben, dein Praktikum zu absolvieren und Erfahrungen außerhalb der Schule zu sammeln. Und du wirst sehen – da gibt es viel zu entdecken.

Du wirst im Praktikum vieles erleben – einiges wird dir gut gefallen, anderes wirst du weniger mögen. Aber genau diese Erfahrungen bringen dich weiter.

Du kannst ausprobieren, ob du den Beruf wirklich magst oder dich nur die Vorstellung gereizt hat.

Du wirst erkennen, dass Menschen sehr unterschiedliche Arbeits- und Verhaltensweisen haben und wie lang ein richtiger Arbeitstag ist.

Dieses Praktikum wird dich auf jeden Fall weiter bringen - wenn du dich darauf einlässt.

Ein paar einfache Tipps sollen dir helfen, die Tage richtig zu nutzen:

- Wenn dir etwas unklar ist, frag höflich nach. Wer freundlich fragt, bekommt meistens auch eine freundliche Antwort.
- Die Abläufe in den Betrieben haben meistens einen Grund und der hat oft mit Erfahrungen zu tun – halte dich an Anweisungen um keiner unnötigen Unfallgefahr ausgesetzt zu sein. Wenn du unsicher bist, frag nach.
- Komm ausgeschlafen und fit zur Arbeit. Es wird bestimmt anstrengend so viele neue Eindrücke zu verarbeiten. Gönn dir in der Woche wenige andere Termine und gutes Essen.
- Pass auf deinem Arbeitsweg gut auf dich auf – das hört sich vielleicht komisch an, aber der Weg ist neu für dich und der Straßenverkehr könnte anders sein, als du es von deinen üblichen Wegen gewohnt bist. Und die Tage sind länger und aufregender als im Schulalltag.
- Wenn etwas ganz anders läuft, als du es dir vorstellst, dann besprich dies mit deiner betreuenden Lehrkraft, sie ist da um zu helfen.

Ablauf

- Du hast die große Chance die erste Verantwortung für deine Zukunft zu übernehmen! Suche dir einen Praktikumsplatz in einem Betrieb, der dir gut gefällt. Falls du nichts passendes findest, kann Frau Kaiser oder die Wipo-Lehrkraft meistens helfen. Wichtig ist, dass der Platz in Kiel ist – solltest du etwas Besonderes planen, sprich dies mit deiner Betreuung ab.
- Die BIM bietet eine gute Möglichkeit Kontakte zu knüpfen und nach einem Praktikumsplatz zu fragen.
- Du hat bis zu den Herbstferien Zeit, dir eine Lehrkraft zu suchen, die dich während des Praktikums betreut. Nach den Ferien wird dir eine Lehrkraft zugewiesen.

Deiner betreuenden Lehrkraft gibst du deinen Anmeldeschein ab, sie trägt die Daten dann bei I-Serv ein.

- Während des Praktikums ist deine Betreuung dein direkter Ansprechpartner und

kommt dich auch im Betrieb besuchen.



Praktikum-Begleitheft

Zum betrieblichen Praktikum gehört die theoretische Begleitung. Dazu hast Du das Praktikum-Begleitheft erhalten. Bearbeite die geforderten Aufgaben und Fragen gewissenhaft und vollständig - wenn Du nicht weiterkommst, traue dich und frag im Betrieb nach - nur so kannst du erfolgreich lernen! Das Begleitheft wird nach dem Praktikum bewertet und fließt in die Note ein – eine sorgfältige Bearbeitung lohnt sich also auf jeden Fall.

Krankheit

Wenn Du krank werden solltest, benachrichtige bitte **umgehend den Betrieb und die Schule**. Fehlst du länger, lege dem Betrieb ab dem dritten Tag ein Attest deines Hausarztes (Allgemeinarztes) vor!

Hab ein tolles Praktikum!

Mona Frädermann
Berufsorientierung GGS